



Gesamtprojekt Wil West: Umweltverträglichkeitsbericht

LEISTUNGEN FÜR SIA-PHASEN 32 – 33

TEIL C1 PLANERANGEBOT

Fassung vom 20. Februar 2019

Inhaltsverzeichnis

1	Angaben des Anbieters	2
1.1	Allgemeine Angaben	2
1.2	Zusätzliche Angaben bei Bietergemeinschaften/Subunternehmern (1)	3
1.3	Zusätzliche Angaben bei Bietergemeinschaften/Subunternehmern (2)	4
1.4	Zusätzliche Angaben bei Bietergemeinschaften/Subunternehmern (3)	5
2	Referenzen des Anbieters – Eignungskriterien EK	6
2.1	EK 1: Technische Leistungsfähigkeit / Qualifikation	6
2.2	EK 2: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit des Anbieters / Qualitätsmanagement	8
3	Schlüsselpersonen – Zuschlagskriterium ZK 2	9
3.1	Projektleiter	10
3.2	Projektleiter-Stv.	12
3.3	Darstellung der Teamorganisation	14
3.4	Fachkompetenz im Team	15
4	Aufgaben-/Projektanalyse und Vorgehensvorschlag – Zuschlagskriterium ZK 3	21
5	Beilagen	22

Ort, Datum
(Stempel und Unterschrift)

1 ANGABEN DES ANBIETERS

1.1 ALLGEMEINE ANGABEN

Bietergemeinschaft	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
--------------------	-----------------------------	-------------------------------

Name Firma / Federführende Firma bei Bietergemeinschaft	
Ansprechperson	
Adresse	
PLZ, Ort	
Telefon	
E-Mail	

Selbstdeklaration

Der Anbieter ist in der "Ständigen Liste" des Departements Bau und Umwelt des Kantons Thurgau eingetragen?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Wenn Ja, gültig bis:	

Qualitätsmanagement

Zertifikat gemäss ISO 9001	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Internes Q-Management	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

Haftpflichtversicherung

Die Firma hat folgende Haftpflichtversicherung abgeschlossen:		
Versicherungsgesellschaft		
	Deckungssumme CHF	Selbstbehalt CHF
Personenschäden		
Sachschäden		
Bauten- / Anlage- / Vermögensschäden		

Die Firma bestätigt mit Eingabe des Angebotes, dass sie im Auftragsfall die Aufnahme in die "Ständige Liste" beantragt (sofern nicht schon erfolgt). Die Nachweise der Aufnahme in die „Ständige Liste“ und des Q-Managements sowie der Versicherungsnachweis sind mit dem Angebot einzureichen (Beilagen 3, 4 und 5).

1.2 ZUSÄTZLICHE ANGABEN BEI BIETERGEMEINSCHAFTEN/SUBUNTERNEHMERN (1)

Formular in der notwendigen Zahl kopieren.

☐ Bei Bietergemeinschaft beteiligte Firmen

☐ Subunternehmer

Bitte den jeweiligen Fall ankreuzen

Name Firma	
Adresse	
PLZ, Ort	
Telefon	
E-Mail	
Welcher Teil der Gesamtdienstleistung wird erbracht?	

Selbstdeklaration

Der Anbieter ist in der "Ständigen Liste" des Departements Bau und Umwelt des Kantons Thurgau eingetragen?	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Wenn Ja, gültig bis:		

Qualitätsmanagement

Zertifikat gemäss ISO 9001	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Internes Q-Management	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

Haftpflichtversicherung

Die Firma hat folgende Haftpflichtversicherung abgeschlossen:		
Versicherungsgesellschaft		
	Deckungssumme CHF	Selbstbehalt CHF
Personenschäden		
Sachschäden		
Bauten- / Anlage- / Vermögensschäden		

Die Firma bestätigt mit Eingabe des Angebotes, dass sie im Auftragsfall die Aufnahme in die "Ständige Liste" beantragt (sofern nicht schon erfolgt). Die Nachweise der Aufnahme in die „Ständige Liste“ und des Q-Managements sowie der Versicherungsnachweis sind mit dem Angebot einzureichen (Beilagen 3, 4 und 5).

1.3 ZUSÄTZLICHE ANGABEN BEI BIETERGEMEINSCHAFTEN/SUBUNTERNEHMERN (2)

Formular in der notwendigen Zahl kopieren.

☐ Bei Bietergemeinschaft beteiligte Firmen

☐ Subunternehmer

Bitte den jeweiligen Fall ankreuzen

Name Firma	
Adresse	
PLZ, Ort	
Telefon	
E-Mail	
Welcher Teil der Gesamtdienstleistung wird erbracht?	

Selbstdeklaration

Der Anbieter ist in der "Ständigen Liste" des Departements Bau und Umwelt des Kantons Thurgau eingetragen?	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Wenn Ja, gültig bis:		

Qualitätsmanagement

Zertifikat gemäss ISO 9001	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Internes Q-Management	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

Haftpflichtversicherung

Die Firma hat folgende Haftpflichtversicherung abgeschlossen:		
Versicherungsgesellschaft		
	Deckungssumme CHF	Selbstbehalt CHF
Personenschäden		
Sachschäden		
Bauten- / Anlage- / Vermögensschäden		

Die Firma bestätigt mit Eingabe des Angebotes, dass sie im Auftragsfall die Aufnahme in die "Ständige Liste" beantragt (sofern nicht schon erfolgt). Die Nachweise der Aufnahme in die „Ständige Liste“ und des Q-Managements sowie der Versicherungsnachweis sind mit dem Angebot einzureichen (Beilagen 3, 4 und 5).

1.4 ZUSÄTZLICHE ANGABEN BEI BIETERGEMEINSCHAFTEN/SUBUNTERNEHMERN (3)

Formular in der notwendigen Zahl kopieren.

☐ Bei Bietergemeinschaft beteiligte Firmen

☐ Subunternehmer

Bitte den jeweiligen Fall ankreuzen

Name Firma	
Adresse	
PLZ, Ort	
Telefon	
E-Mail	
Welcher Teil der Gesamtdienstleistung wird erbracht?	

Selbstdeklaration

Der Anbieter ist in der "Ständigen Liste" des Departements Bau und Umwelt des Kantons Thurgau eingetragen?	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Wenn Ja, gültig bis:		

Qualitätsmanagement

Zertifikat gemäss ISO 9001	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Internes Q-Management	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

Haftpflichtversicherung

Die Firma hat folgende Haftpflichtversicherung abgeschlossen:		
Versicherungsgesellschaft		
	Deckungssumme CHF	Selbstbehalt CHF
Personenschäden		
Sachschäden		
Bauten- / Anlage- / Vermögensschäden		

Die Firma bestätigt mit Eingabe des Angebotes, dass sie im Auftragsfall die Aufnahme in die "Ständige Liste" beantragt (sofern nicht schon erfolgt). Die Nachweise der Aufnahme in die „Ständige Liste“ und des Q-Managements sowie der Versicherungsnachweis sind mit dem Angebot einzureichen (Beilagen 3, 4 und 5).

2 REFERENZEN DES ANBIETERS – EIGNUNGSKRITERIEN EK

Referenzen sind gemäss „Dokument A; Kap. 4.3, Eignungskriterien“ nachzuweisen.

2.1 EK 1: TECHNISCHE LEISTUNGSFÄHIGKEIT / QUALIFIKATION

Referenz 1: Referenzprojekte aus den Bereichen Nationalstrassenbau, Neubau / Ausbau Hochleistungsstrasse, Hauptverkehrsstrasse und/oder Bahnbau

Projekt (Kurztitel)	
Bauherr/Auftraggeber	
Bausumme des betreuten Teils	
Aktueller Bearbeitungsstand	
Aufgabe/Funktion im Projekt	
Einsatz-Zeitraum im Projekt	
Begründung der Vergleichbarkeit / Eignung als Referenzprojekt	
Referenzperson des Bauherrn (Name, Vorname, aktuelle Adresse, aktuelle Telefon-Nr., Email)	
Ersatzreferenzperson des Bauherrn (Name, Vorname, aktuelle Adresse, aktuelle Telefon-Nr., Email)	

Referenz 2: Referenzprojekte aus den Bereichen Nationalstrassenbau, Neubau / Ausbau Hochleistungsstrasse, Hauptverkehrsstrasse und/oder Bahnbau

Projekt (Kurztitel)	
Bauherr/Auftraggeber	
Bausumme des betreuten Teils	
Aktueller Bearbeitungsstand	
Aufgabe/Funktion im Projekt	
Einsatz-Zeitraum im Projekt	
Begründung der Vergleichbarkeit / Eignung als Referenzprojekt	
Referenzperson des Bauherrn (Name, Vorname, aktuelle Adresse, aktuelle Telefon-Nr., Email)	
Ersatzreferenzperson des Bauherrn (Name, Vorname, aktuelle Adresse, aktuelle Telefon-Nr., Email)	

Referenz 3: Referenzprojekte aus dem Bereich Gebietsentwicklung/ -erschliessung

Projekt (Kurztitel)	
Bauherr	
Realisierungszeitraum	
Bausumme des betreuten Teils	
Aktueller Bearbeitungsstand	
Aufgabe/Funktion im Projekt	
Einsatz-Zeitraum im Projekt	
Begründung der Vergleichbarkeit / Eignung als Referenzprojekt	
Referenzperson des Bauherrn (Name, Vorname, aktuelle Adresse, aktuelle Telefon-Nr., Email)	
Ersatzreferenzperson des Bauherrn (Name, Vorname, aktuelle Adresse, aktuelle Telefon-Nr., Email)	

2.2 EK 2: WIRTSCHAFTLICHE UND FINANZIELLE LEISTUNGSFÄHIGKEIT DES ANBIETERS / QUALITÄTSMANAGEMENT

- *Der durchschnittliche Jahresumsatz des Anbieters inkl. Subplaner in den letzten drei Jahren ist mindestens fünfmal grösser als die für das Projekt vorgesehene mittlere Jahresleistung;*
- *Der Leistungsanteil allfälliger Subplaner beträgt maximal 50 %;*
- *Zertifikat über die Aufnahme in die ständige Liste qualifizierter Unternehmen des Kantons Thurgau (Anbieter, die kein Zertifikat vorlegen können, haben die für die Erlangung des Zertifikats erforderlichen Bescheinigungen und Angaben mit dem Angebot einzureichen).*

3 SCHLÜSSELPERSONEN – ZUSCHLAGSKRITERIUM ZK 2

Referenzprojekte mit vergleichbaren Fragestellungen wie die ausgeschriebene Aufgabe. Der Abschluss der Projekte darf nicht länger als 10 Jahre zurückliegen. Referenzen sind gemäss „Dokument A; Kap. 4.4, Zuschlagskriterien“ nachzuweisen.

Es werden folgende Schlüsselpersonen beurteilt:

- Fachkompetenz des Projektleiters;
- Fachkompetenz des Projektleiters Stv.;
- Darstellung der Teamorganisation (Begründung der Organisation und Darstellung der erforderlichen Fachkompetenzen);
- Fachkompetenz im Team für die Bearbeitung der Fachberichte (Referenzprojekte).

3.1 PROJEKTLLEITER

Name:		
Vorname:		
Jahrgang:		
Ausbildung / Diplom und Jahr:		
Im Beruf seit:		
Firma: / In der Firma seit:		
Funktion in der Firma:		

Projektleiter Referenzobjekt 1

Projekt (Kurztitel)	
Bauherr	
Realisierungszeitraum	
Bausumme des betreuten Teils	
Aktueller Bearbeitungsstand	
Aufgabe/Funktion im Projekt	
Einsatz-Zeitraum im Projekt	
Begründung der Vergleichbarkeit / Eignung als Referenzprojekt	
Referenzperson des Bauherrn (Name, Vorname, aktuelle Adresse, aktuelle Telefon-Nr., Email)	
Ersatzreferenzperson des Bauherrn (Name, Vorname, aktuelle Adresse, aktuelle Telefon-Nr., Email)	

Projektleiter Referenzobjekt 2

Projekt (Kurztitel)	
Bauherr	
Realisierungszeitraum	
Bausumme des betreuten Teils	
Aktueller Bearbeitungsstand	
Aufgabe/Funktion im Projekt	
Einsatz-Zeitraum im Projekt	
Begründung der Vergleichbarkeit / Eignung als Referenzprojekt	
Referenzperson des Bauherrn (Name, Vorname, aktuelle Adresse, aktuelle Telefon-Nr., Email)	
Ersatzreferenzperson des Bauherrn (Name, Vorname, aktuelle Adresse, aktuelle Telefon-Nr., Email)	

Projektleiter Referenzobjekt 3

Projekt (Kurztitel)	
Bauherr	
Realisierungszeitraum	
Bausumme des betreuten Teils	
Aktueller Bearbeitungsstand	
Aufgabe/Funktion im Projekt	
Einsatz-Zeitraum im Projekt	
Begründung der Vergleichbarkeit / Eignung als Referenzprojekt	
Referenzperson des Bauherrn (Name, Vorname, aktuelle Adresse, aktuelle Telefon-Nr., Email)	
Ersatzreferenzperson des Bauherrn (Name, Vorname, aktuelle Adresse, aktuelle Telefon-Nr., Email)	

3.2 PROJEKTLLEITER-STV.

Name:		
Vorname:		
Jahrgang:		
Ausbildung / Diplom und Jahr:		
Im Beruf seit:		
Firma: / In der Firma seit:		
Funktion in der Firma:		

Projektleiter Referenzobjekt 1

Projekt (Kurztitel)	
Bauherr	
Realisierungszeitraum	
Bausumme des betreuten Teils	
Aktueller Bearbeitungsstand	
Aufgabe/Funktion im Projekt	
Einsatz-Zeitraum im Projekt	
Begründung der Vergleichbarkeit / Eignung als Referenzprojekt	
Referenzperson des Bauherrn (Name, Vorname, aktuelle Adresse, aktuelle Telefon-Nr., Email)	
Ersatzreferenzperson des Bauherrn (Name, Vorname, aktuelle Adresse, aktuelle Telefon-Nr., Email)	

Projektleiter Referenzobjekt 2

Projekt (Kurztitel)	
Bauherr	
Realisierungszeitraum	
Bausumme des betreuten Teils	
Aktueller Bearbeitungsstand	
Aufgabe/Funktion im Projekt	
Einsatz-Zeitraum im Projekt	
Begründung der Vergleichbarkeit / Eignung als Referenzprojekt	
Referenzperson des Bauherrn (Name, Vorname, aktuelle Adresse, aktuelle Telefon-Nr., Email)	
Ersatzreferenzperson des Bauherrn (Name, Vorname, aktuelle Adresse, aktuelle Telefon-Nr., Email)	

Projektleiter Referenzobjekt 3

Projekt (Kurztitel)	
Bauherr	
Realisierungszeitraum	
Bausumme des betreuten Teils	
Aktueller Bearbeitungsstand	
Aufgabe/Funktion im Projekt	
Einsatz-Zeitraum im Projekt	
Begründung der Vergleichbarkeit / Eignung als Referenzprojekt	
Referenzperson des Bauherrn (Name, Vorname, aktuelle Adresse, aktuelle Telefon-Nr., Email)	
Ersatzreferenzperson des Bauherrn (Name, Vorname, aktuelle Adresse, aktuelle Telefon-Nr., Email)	

3.3 DARSTELLUNG DER TEAMORGANISATION

Begründung der Organisation und Darstellung der erforderlichen Fachkompetenzen

3.4 FACHKOMPETENZ IM TEAM

Fachbereich Luft

Referenzobjekt 1	
Projekt (Kurztitel)	
Bauherr	
Realisierungszeitraum	
Bausumme des betreuten Teils	
Aktueller Bearbeitungsstand	
Aufgabe/Funktion im Projekt	
Einsatz-Zeitraum im Projekt	
Begründung der Vergleichbarkeit / Eignung als Referenzprojekt	
Referenzperson des Bauherrn (Name, Vorname, aktuelle Adresse, aktuelle Telefon-Nr., Email)	
Ersatzreferenzperson des Bauherrn (Name, Vorname, aktuelle Adresse, aktuelle Telefon-Nr., Email))	

Referenzobjekt 2	
Projekt (Kurztitel)	
Bauherr	
Realisierungszeitraum	
Bausumme des betreuten Teils	
Aktueller Bearbeitungsstand	
Aufgabe/Funktion im Projekt	
Einsatz-Zeitraum im Projekt	
Begründung der Vergleichbarkeit / Eignung als Referenzprojekt	
Referenzperson des Bauherrn (Name, Vorname, aktuelle Adresse, aktuelle Telefon-Nr., Email)	
Ersatzreferenzperson des Bauherrn (Name, Vorname, aktuelle Adresse, aktuelle Telefon-Nr., Email))	

Fachbereich Lärm**Referenzobjekt 1**

Projekt (Kurztitel)	
Bauherr	
Realisierungszeitraum	
Bausumme des betreuten Teils	
Aktueller Bearbeitungsstand	
Aufgabe/Funktion im Projekt	
Einsatz-Zeitraum im Projekt	
Begründung der Vergleichbarkeit / Eignung als Referenzprojekt	
Referenzperson des Bauherrn (Name, Vorname, aktuelle Adresse, aktuelle Telefon-Nr., Email)	
Ersatzreferenzperson des Bauherrn (Name, Vorname, aktuelle Adresse, aktuelle Telefon-Nr., Email))	

Referenzobjekt 2

Projekt (Kurztitel)	
Bauherr	
Realisierungszeitraum	
Bausumme des betreuten Teils	
Aktueller Bearbeitungsstand	
Aufgabe/Funktion im Projekt	
Einsatz-Zeitraum im Projekt	
Begründung der Vergleichbarkeit / Eignung als Referenzprojekt	
Referenzperson des Bauherrn (Name, Vorname, aktuelle Adresse, aktuelle Telefon-Nr., Email)	
Ersatzreferenzperson des Bauherrn (Name, Vorname, aktuelle Adresse, aktuelle Telefon-Nr., Email))	

Fachbereich Materialbewirtschaftungs- und Entsorgungskonzept**Referenzobjekt 1**

Projekt (Kurztitel)	
Bauherr	
Realisierungszeitraum	
Bausumme des betreuten Teils	
Aktueller Bearbeitungsstand	
Aufgabe/Funktion im Projekt	
Einsatz-Zeitraum im Projekt	
Begründung der Vergleichbarkeit / Eignung als Referenzprojekt	
Referenzperson des Bauherrn (Name, Vorname, aktuelle Adresse, aktuelle Telefon-Nr., Email)	
Ersatzreferenzperson des Bauherrn (Name, Vorname, aktuelle Adresse, aktuelle Telefon-Nr., Email))	

Referenzobjekt 2

Projekt (Kurztitel)	
Bauherr	
Realisierungszeitraum	
Bausumme des betreuten Teils	
Aktueller Bearbeitungsstand	
Aufgabe/Funktion im Projekt	
Einsatz-Zeitraum im Projekt	
Begründung der Vergleichbarkeit / Eignung als Referenzprojekt	
Referenzperson des Bauherrn (Name, Vorname, aktuelle Adresse, aktuelle Telefon-Nr., Email)	
Ersatzreferenzperson des Bauherrn (Name, Vorname, aktuelle Adresse, aktuelle Telefon-Nr., Email))	

Fachbereich Flora, Fauna, Lebensräume, ökologisches Gesamtkonzept

Referenzobjekt 1	
Projekt (Kurztitel)	
Bauherr	
Realisierungszeitraum	
Bausumme des betreuten Teils	
Aktueller Bearbeitungsstand	
Aufgabe/Funktion im Projekt	
Einsatz-Zeitraum im Projekt	
Begründung der Vergleichbarkeit / Eignung als Referenzprojekt	
Referenzperson des Bauherrn (Name, Vorname, aktuelle Adresse, aktuelle Telefon-Nr., Email)	
Ersatzreferenzperson des Bauherrn (Name, Vorname, aktuelle Adresse, aktuelle Telefon-Nr., Email))	

Referenzobjekt 2	
Projekt (Kurztitel)	
Bauherr	
Realisierungszeitraum	
Bausumme des betreuten Teils	
Aktueller Bearbeitungsstand	
Aufgabe/Funktion im Projekt	
Einsatz-Zeitraum im Projekt	
Begründung der Vergleichbarkeit / Eignung als Referenzprojekt	
Referenzperson des Bauherrn (Name, Vorname, aktuelle Adresse, aktuelle Telefon-Nr., Email)	
Ersatzreferenzperson des Bauherrn (Name, Vorname, aktuelle Adresse, aktuelle Telefon-Nr., Email))	

Fachbereich Entwässerung**Referenzobjekt 1**

Projekt (Kurztitel)	
Bauherr	
Realisierungszeitraum	
Bausumme des betreuten Teils	
Aktueller Bearbeitungsstand	
Aufgabe/Funktion im Projekt	
Einsatz-Zeitraum im Projekt	
Begründung der Vergleichbarkeit / Eignung als Referenzprojekt	
Referenzperson des Bauherrn (Name, Vorname, aktuelle Adresse, aktuelle Telefon-Nr., Email)	
Ersatzreferenzperson des Bauherrn (Name, Vorname, aktuelle Adresse, aktuelle Telefon-Nr., Email))	

Referenzobjekt 2

Projekt (Kurztitel)	
Bauherr	
Realisierungszeitraum	
Bausumme des betreuten Teils	
Aktueller Bearbeitungsstand	
Aufgabe/Funktion im Projekt	
Einsatz-Zeitraum im Projekt	
Begründung der Vergleichbarkeit / Eignung als Referenzprojekt	
Referenzperson des Bauherrn (Name, Vorname, aktuelle Adresse, aktuelle Telefon-Nr., Email)	
Ersatzreferenzperson des Bauherrn (Name, Vorname, aktuelle Adresse, aktuelle Telefon-Nr., Email))	

Fachbereich Boden und Fruchtfolgeflächen**Referenzobjekt 1**

Projekt (Kurztitel)	
Bauherr	
Realisierungszeitraum	
Bausumme des betreuten Teils	
Aktueller Bearbeitungsstand	
Aufgabe/Funktion im Projekt	
Einsatz-Zeitraum im Projekt	
Begründung der Vergleichbarkeit / Eignung als Referenzprojekt	
Referenzperson des Bauherrn (Name, Vorname, aktuelle Adresse, aktuelle Telefon-Nr., Email)	
Ersatzreferenzperson des Bauherrn (Name, Vorname, aktuelle Adresse, aktuelle Telefon-Nr., Email))	

Referenzobjekt 2

Projekt (Kurztitel)	
Bauherr	
Realisierungszeitraum	
Bausumme des betreuten Teils	
Aktueller Bearbeitungsstand	
Aufgabe/Funktion im Projekt	
Einsatz-Zeitraum im Projekt	
Begründung der Vergleichbarkeit / Eignung als Referenzprojekt	
Referenzperson des Bauherrn (Name, Vorname, aktuelle Adresse, aktuelle Telefon-Nr., Email)	
Ersatzreferenzperson des Bauherrn (Name, Vorname, aktuelle Adresse, aktuelle Telefon-Nr., Email))	

4 AUFGABEN-/PROJEKTANALYSE UND VORGEHENSVOR- SCHLAG – ZUSCHLAGSKRITERIUM ZK 3

Analysieren Sie den Auftrag aufgrund der Projektunterlagen und des Projekt- und Leistungsbeschreibs im Teil B, auf max. zwei A4-Seiten (Arial 10).

Es werden mindestens Angaben verlangt zu den Themen:

- Analyse der Ausgangslage und der eigenen Aufgabe im Rahmen der Umweltverträglichkeitsprüfung sowie Risiko-Analyse mit Massnahmenvorschlägen;
- Erläuterung des geplanten Vorgehens in Abstimmung mit den Schnittstellen innerhalb des Projekts und zu weiteren Projektbeteiligten;
- Darlegung der eigenen Ressourcen- und Einsatzplanung.

Reicht ein Anbieter mehr als zwei Seiten ein, werden nur die ersten zwei Seiten bewertet.

Zusätzliche Unterlagen wie Firmenprospekte, Flyer, nicht verlangte Referenzen o.ä. sind unerwünscht und werden nicht bewertet.

5 BEILAGEN

Nr.	Beilagen
1	Lebenslauf Projektleiter
2	Lebenslauf Projektleiter Stv.
3	Aufnahme in „Ständige Liste“ (Bestätigung)
4	Nachweis Q-Management, Zertifikat
5	Versicherungsnachweis